

ERGEBNISSE

18. Salzgitter Vokstriathlon
Männer: 1. Ulf Bartels (WSV Wolfenbüttel/Alterskl. TM40) 1:02:20 Std.; 2. Markus Weinmann (Tria Echtdingen/TM50) 1:02:40; 3. Alexander Rabaszowski (MRRC/TM20) 1:02:57; 4. Lars Kiene (Team Erdinger alkoholfrei/TM25) 1:04:49; 5. Sven Alex (WSV/TM20) 1:05:47; ...9. Kai Bielmann (Burgdorf/TM35) 1:07:15; ...12. Peter Stock (Heere/TM45) 1:07:41; ...14. Nils Oslislok (Laufteam Mietens/TM25) 1:08:17; 16 Marius Berndt (RC am Salzgittersee (TM25) 1:09:21.

Frauen: 1. Swantje Reinefeld (Tri-Team BS/TW30) 1:13:03; 2. Evelyn Sachse (Wolfsburg/TW40) 1:13:56; 3. Jamie Kang (BS/TW25) 1:15:53;

Staffeln: 1. Beckers Beste (Christine & Uwe Becker, Sascha Diehr) 1:04:07
 2. Das Tretlager (Henriette Schmitz, Christoph Gerbershagen, Olaf Eschemann) 1:06:06; 3. The running Gag (Markus Bartsch, Jörg Kanthak, M. Bartsch) 1:07:39; 4. Die Schnecken (Peter Wiesner, Andreas Brummer, Lutz Zeidler) 1:07:45; 5. Drei Asse (Jens Köhler, Marvin Augustyniak, Oliver Tesch) 1:08:31.



Der Start beim Volkstriathlon ist ein spektakulärer Anblick – vor allem vom DLRG-Begleitboot aus.

Foto: Torsten Bogdenand

Swantje Reinefeld hängt alle ab

Die frühere Gebhardshagenerin gewann die Frauenwertung beim Volkstriathlon.

Von Jörg Werner David

Lebenstedt. Der Wolfenbütteler Ulf Bartels war beim 18. Salzgitter-Volkstriathlon das Maß aller Dinge. Die beste Frau stammt dagegen aus Gebhardshagen: Swantje Reinefeld wohnt allerdings jetzt in Braunschweig und gewann für das Triathlon-Team der Löwenstadt.

Der Routinier Bartels bewies, dass er die teilweise jüngeren Triathleten noch mit Anfang 40 hinter sich lassen kann. Bartels führte bereits nach der 500 Meter langen Schwimmstrecke im Salzgitter-

see. Nach 6:37 Minuten wechselte er in der Reppnerschen Bucht aufs Rad. Zwei Runden à 12,5 Kilometer über Reppner nach Lesse und zum Fredenberg bewältigte er in 36:15, ehe er für die gut 5 Kilometer um den See 19:28 Minuten benötigte.

Ihm auf den Fersen war übrigens Markus Weinmann. Der Echtdinger, Sieger von 2012, gehört sogar zur Altersgruppe der über 50-Jährigen. Der direkte Vergleich fiel mit 20 Sekunden Vorsprung deutlich aus, auch weil sie in unterschiedlichen Startgruppen unterwegs waren.

Swantje Reinefeld schwamm 9:57, „obwohl ich etwas schief unterwegs war“, sah bei 40:31 Minuten noch Potenzial auf dem Rad und war mit der Seerunde in 22:34 sowie der Gesamtzeit von 1:13:03 Stunden am Ende die Schnellste. „Dabei bin ich erst seit zweieinhalb Jahren beim Triathlon.“

Die Organisatoren der Sport- und Freizeit GmbH waren derweil mit 260 Einzelstartern und 23 Staffeln zufrieden. Beim Swim & Run machten angesichts des Wetters nur noch drei mit. „Außerdem hatten wir einen, der nur schwimmen wollte, den haben wir

dann auch starten lassen“, berichtete Geschäftsführer Walter Strauß vom Veranstalter SFS.

Seine Mitarbeiterin Andrea Hoth bestand darauf, den Wettkampf erst freizugeben, als die Radstrecke perfekt abgesperrt gemeldet wurde. Dies blieb die einzige Verzögerung, auch deshalb hatte Wettkampfrichter Lutz Steinmann ein Lob parat.

Selbst wenn ein Routinier gewonnen habe, meinte Steinmann: „Der Volkstriathlon am Salzgittersee ist immer eine super Veranstaltung, die besonders gut für Anfänger geeignet ist.“

AUSZEIT

„Man kann damit werben, dass beweist der Salzgitter-Triathlon seit zwei Jahrzehnten.“



Jörg David über den besonderen PR-Effekt eines Triathlons.

Wirken für Salzgitter

Das kleine fränkische Städtchen Roth ist ungefähr so groß wie Salzgitter-Bad. Bundesweit ist die süddeutsche Kreisstadt aber ungleich bekannter – weil dort die Challenge Roth stattfindet, ein Triathlon auf der klassischen Ironman-Distanz.

Man kann also mit Triathlon werben, das beweist auch der Salzgitter-Volkstriathlon seit fast zwei Jahrzehnten. Selbst wenn der alljährlich nur ein gutes Zehntel der 2500 Starter beim Klassiker in Roth aufweisen kann. Dennoch ist der Volkstriathlon eine gute Gelegenheit, den Sportlern der Region mal wieder die Vorzüge des Sport- und Freizeit-Areals am Salzgittersee zu zeigen.

Übrigens: Beim Kult-Event in Franken – die Startplätze der Challenge 2015 waren binnen Minuten vergeben – belegte der gestrige Salzgitter-Sieger Ulf Bartels immerhin schon mal Platz 29.

Diskutieren Sie unter [facebook.com/salzgitterzeitung](https://www.facebook.com/salzgitterzeitung) oder mailen Sie an redaktion.sz@bzv.de



Der Lafferder Nils Michaelis. Foto: David jud

ZUKUNFT BILDEN

* Die Bildungsinitiative der Region

„Durch Zukunft Bilden und BS|ENERGY haben wir viel wissenswertes rund um das Thema „Zeitung“ erfahren können!“

Die Auszubildenden von BS|ENERGY



Mit der Initiative ZUKUNFT BILDEN fördern wir Auszubildende in der Region:

- durch Projektanmeldungen von Tageszeitungen, die nachweislich die Lesekompetenz und Allgemeinbildung erhöhen. Und damit gewinnen auch wir: motivierte und qualifizierte Mitarbeiter
- durch ein medienpädagogisches Programm mit Aktionen und Workshops
- durch einen Fonds zur Unterstützung weniger finanzstarker Unternehmen

Machen auch Sie mit:

Hotline: 0531-3900-590
 E-Mail: info@zukunftbilden.org
www.zukunftbilden.org



Initiatoren:



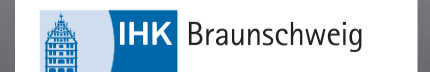
Ein Unternehmen der NORD/LB



Partner:



Förderer:



Treuhänder:

